

---

## PRESSE/REFERENZEN

---

ZEIT ONLINE BERUF

WEITERBILDUNG

### Coach mich, Pferdchen!

Die richtige Kommunikation und eine angemessene Körpersprache sind für Führungskräfte wichtig. Aber wie lernt man nonverbale Kommunikation? Mit Pferden

VON Tina Gröll | 06. Januar 2014 - 13:06 Uhr



ZEIT-ONLINE-Redakteurin Tina Gröll beim Kommunikationscoaching mit Pferden

Ein düsterer Wintermorgen in Beeskow in Brandenburg. Nebel steigt über Wiesen auf, auf denen Pferde mit dickem Winterfell grasen. Sie gehören Steffen Krukmal, einem gebürtigen Süddeutschen, der vor 15 Jahren in dem Dorf bei Berlin einen alten Hof gekauft hat. Krukmal ist eine Art Pferdeflüsterer, auch wenn er den Begriff nicht leiden kann. Auf den ersten Blick wirkt er wie ein Aussteiger: Er trägt einen Cowboyhut und trotz winterlicher Temperaturen nur eine Jeans und eine leichte Jacke. So steht er auf der Weide, während seine Pferde langsam auf ihn zu trotten. Heute werden sie einiges zu tun bekommen. Krukmal bietet auf seinem Hof Kommunikationstraining mit Pferden an.

"Pferde sind wie ein Spiegel", sagt er. "Sie geben unmittelbar und ehrlich Feedback." An diesem Tag hat sich eine Gruppe Mitarbeiter und Studierende der Universität Viadrina aus Frankfurt an der Oder für ein Tagesseminar angemeldet. Einige wollen herausfinden, wie sie in Konfliktsituationen kommunizieren, andere möchten wissen, warum sie sich bei Gruppenarbeit nicht durchsetzen können oder welche nonverbalen Signale sie unbewusst aussenden.

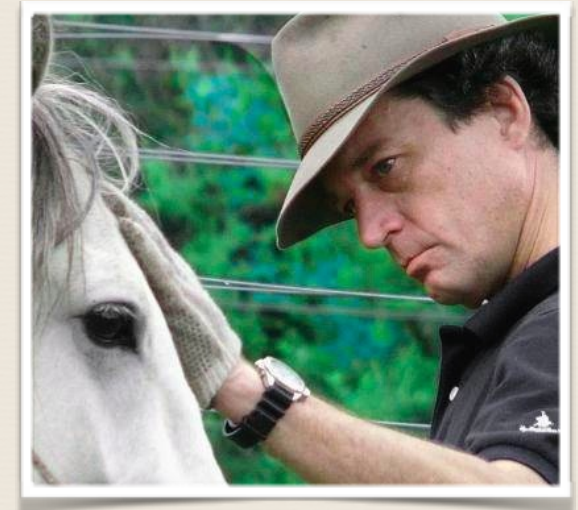
- Referenzen: - Universität Viadrina, Frankfurt.  
- Scandic Hotels, Berlin.  
- Fröbel Competence Group  
- IHK Ostbrandenburg u. a.

Auch Zeit online und andere haben schon über unsere Arbeit berichtet.

---

## HORSEMANSHIP INTENSIV

---



Für die, denen unsere Tages- und  
Mehrtages-Seminare in  
Horsemanship/Doma India noch  
nicht genug sind.

Bei „Horsemanship Intensiv“ hast Du die Gelegenheit, den Hof im „Normalbetrieb“ zu sehen, im Alltag. Du kannst gerne mithelfen, wenn Du magst, musst das aber nicht. Du kannst die Zeit nutzen, um mehr über Pferde zu erfahren. Täglich hast Du Gelegenheit, mit mir mindestens 60 Minuten intensiv am Deiner Horsemanship zu arbeiten, je nach Deinen Bedürfnissen. Dein eigenes Pferd kannst Du mitbringen.

CABALLO ERWACHSENENBILDUNG  
KIRCHSTR. 8, 15848 BEESKOW  
03366 / 25 37 50  
[www.steffenkukral.de](http://www.steffenkukral.de)



# HORSEMANSHIP INTENSIV

Manchmal sieht man mehr, wenn man einfach stillsitzt. Alleine auf der Terrasse der Blockhütte, mit den Pferden drum herum. Oder beim einfachen Mitmachen im Alltag.



STEFFEN KUKRAL

JAHRGANG 1960

Kukral studierte Kommunikationswissenschaft, Soziologie und Psychologie in München (M.A.) und arbeitete viele Jahre u.a. als Programmredakteur und Chefredakteur in den Medien, bis er vor 15 Jahren ganz auf Pferde setzte. Er lehrt noch immer Kommunikation: Mensch zu Mensch oder Mensch zu Pferd.



In sicherer und entspannter Atmosphäre arbeiten.



Natural Horsemanship (Doma India) ist die Basis.

MAREIKE CLAUSS, JAHRGANG 1981

Lebensgefährtin von Steffen, Kulturwissenschaftlerin und Soziologin mit dem Schwerpunkt geschlechterspezifische Kommunikation. Arbeitet an ihrer Promotion an der Viadrina. Reitet seit früher Jugend, assistiert Steffen Kukral bei Horsemanship-Kursen.



Hält international Vorträge zu Kommunikationsrollen.



Gegenseitiges Vertrauen ist der Schlüssel.

UNSERE PFERDE:

Verschiedene Jahrgänge, verschiedene Charaktere, verschiedene Größen. Sie beeindruckt uns immer wieder, weil sie unsere Seminarteilnehmer nicht vorführen oder sich selbst vorführen lassen - sondern einfach zeigen, was ist.



Pferde eröffnen ungewöhnliche Perspektiven.



Entspannte Pferde, um entspannt zu arbeiten.



„Einfach mal eine Weile draußen bei den Pferden sein“.

„Horsemanship Intensiv“ richtet sich an Menschen, die für eine gewisse Zeit „raus“ wollen und gleichzeitig etwas mehr über Pferde lernen möchten. Die durch Selbermachen und Dabeisein in unserem Alltag auch die Kleinigkeiten abgucken wollen, die man in Seminaren vielleicht nicht mitbekommt. Die dabei vielleicht sogar mehr über sich selbst erfahren wollen. „Wenn man sich auf Pferde einlässt, ist eine persönliche Veränderung nicht ausgeschlossen“, sagt Steffen und weiß, dass er damit natürlich schamlos untertreibt.

Termine nach Vereinbarung.

Preis: Einzel: 490 € pro Person/Woche.  
Zwei Personen: 295 € pro Person./Woche

Beinhaltet: Unterkunft sechs Nächte in der Blockhütte (Selbstversorger) plus 5 mal 60 Minuten Horsemanship/Woche.